

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Preisherabsetzung und Verlagsveränderung.

Ein Barabschluss in Höhe von 54000 fr. Bücher des Verlages von

Louis Vivès in Paris

setzt mich laut Vertrag mit dieser Firma vom 21. Juli 1906 in den Stand, die sämtlichen Verlagswerke dieses altrenommierten katholischen Verlagshauses mit

Rabatt von 40—75%

je nach Höhe der Bestellung, zu liefern. Ich mache ganz besonders aufmerksam auf:

B. Alberti Magni

Ratisbonensis episcopi, ordinis Praed.

— Opera omnia —

38 vol. In-4°.

Ladenpreis 1000 fr., netto 250 fr.

Joannis Duns Scoti

Doctoris subtilis, ord. Minorum

— Opera omnia —

26 vol. In-4°.

Ladenpreis 800 fr., netto 240 fr.

Sowie auf die Werke der folgenden theologischen Autoren:

Joannes a S. Thoma

Joa. Chrysostomos

Dionys. Petavius

S. Bonaventura

Rob. Bellarmini

Joa. de Lugo

Ludov. Thomassini

Gonet, Clypaeus Theologiae Thomisticae

Salmanticensis Cursus theologicus

etc. etc.

Ausgenommen für **Albertus Magnus** u. **Duns Scotus**, die ich sofort u. auch einzeln mit 75% resp. 70% liefere, gilt für den gesamten übrigen Verlag der Firma Vivès der Rabatt von: 40% bei 100—250 fr. ord., 50% bei 250—600 fr., 55% bei 600—1200 fr., 60% bei 1200—2400 fr., 65% bei 2400—4000 fr., 70% bei 4000—6000 fr. u. 75% bei über 6000 fr. **Ladenpreis**, bei beliebiger Zusammenstellung nach freier Wahl mit alleiniger Ausnahme von: Fabri (Seite 12 des Katalogs), Suarez (Seite 27) und Pelletier (Seite 30), die schon vergriffen sind.

Sodann erwarb ich die gesamten Vorräte der bisher im Verlage von **Schleicher Frères** in Paris erschienenen:

1. L'Année biologique

Publié sous la direction de

M. Yves Delage.

Années I. II. III je 32 fr. ord.

Années IV. V. VI. VII. je 48 fr. ord.

Die Ladenpreise der einzelnen Bände, mit Buchhändlerabatt von 20%, bleiben unverändert, doch liefere ich die 7 Bände zusammen mit 50% **Rabatt**.

Année VIII erschien in anderem Verlage (40 fr. ord.).

Année IX ist unter der Presse.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

2. L'Année psychologique

Publié sous la direction de
M. A. Binet.

Années I. II sind vergriffen und selten. Vielleicht veranstalte ich einen anastatischen Neudruck später.

Années III. IV. V. VI à 15 fr. ord.

Année VII 18 fr. ord.

Années VIII. IX à 15 fr. ord.

Ohne Veränderung von Ladenpreis und Rabatt (20%) 50% bei Abnahme der Bände 3—9 zusammen.

Die Bände X. XI. XII erschienen in anderem Verlage und kosten je 15 fr. ord.

Paris, 25. Juli 1906.

H. Welter.

Die bei uns erscheinende illustrierte Monatschrift

„Der Weltcourier“

ist in den Verlag der Firma

Hobbing & Co., G. m. b. H.

in Berlin SW. 11

übergegangen und bitten wir, sämtliche hierauf bezüglichen Bestellungen und Zuschriften von jetzt ab an obengenannte Firma zu richten.

München, den 1. August 1906.

Buchdruckerei u. Verlagsanstalt Carl Gerber
Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Auslieferung in Berlin!

Hierdurch teilen wir den verehrl. Sortimenten-Buchhändlern von Groß-Berlin mit, daß der

Verlag des Protestantischen Blattes Berlin-Schöneberg

Hohenfriedbergstraße 15

die Auslieferung unseres Verlages für Berlin übernommen hat, und bitten wir die betr. Firmen, ihre Bestellungen auf unsern Buchverlag dorthin zu richten.

Görlitz. Hochachtungsvoll

Rudolf Dülfer's Verlagsbuchhandlung
(Hoffmann & Reiber).

Kommissions-Wechsel.

Im Einverständnis mit Herrn *Otto Weber*, hier, besorgen wir von heute ab die Kommission für die Firma

Deutscher Arbeiter-Abstinenz-Bund

Johannes Michaelis

Buchhandlung und Verlag

in Berlin

wovon wir gef. Notiz zu nehmen bitten.

Leipzig, den 1. August 1906.

Leipziger

Buchdruckerei Aktiengesellschaft

Abteilung Buchhandlung.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:
Chr. Haupt, Buchhandlung und Buchdruckerei
in **Waldbröl**.

Leipzig, 30. Juli 1906.

Friedrich Schneider.

Berlin SW., 31. Juli 1906,

Deffauerstr. 37.

Hierdurch teilen wir ergebenst mit, daß wir uns entschlossen haben, um den Verkehr zu erleichtern, mit dem Buchhandel in direkte Verbindung zu treten. Über unsere Verlagstätigkeit werden wir besondere Bekanntmachung erlassen. Unsere Vertretung übernahm Herr *G. G. Wallmann* in Leipzig.

Hochachtung

Geschäftsstelle des „Reichsboten“

G. m. b. H.

Verkaufsanträge.

Alters wegen hochgeachtete Verlagsbuchhandlung — grosses lukratives Geschäft — zu verkaufen. Nur Herren, die über Prima-Referenzen sowie 3—400 000 M. verfügen, werden um Angebote gebeten unt. **LL. MM. F. 2589 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine altangesehene Buchhandlung — Sortiment und Verlag — in großer Universitätsstadt Norddeutschlands ev. mit Grundstück. Das Geschäft — ein grundsolides Kaufobjekt — erzielte in den letzten 3 Jahren einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 110 000 M. mit hohem Reingewinn und pflegt als Spezialität Jurisprudenz und katholische Theologie, daher in erster Linie für Herren katholischer Konfession geeignet. Kaufpreis je nach Ausfall der Inventur ca. 70 000 M.

Geeignete Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Eine seit fast 40 Jahren bestehende, gut eingeführte Buchhandlung mit Nebenzweigen in Mähren, in grösster Industriestadt Österreichs, mit vorherrschend deutschen Kunden, ist wegen Zurückziehung vom Geschäft unter äusserst günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Anträge unter „Ernst“ 2488 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Leihbibliothek, ca. 6000 Bände, hat zu verkaufen **Ed. Fabricius** in Glüdfstadt.